DER INTERNATIONALE NACHRICHTENDIENST DER KOMMUNIKATIONSBRANCHE

Kontakter

www.kontakter.de Letzte Aktualisierung 16.03.2009 um 16:45 Uhr

NACHRICHTEN | TVundRadio

Thomas Langheinrich hält ein solches Verbot für einen wichtigen Schritt.

Werbebann bei ARD und ZDF: Medienwächter begrüßen politischen Vorstoß

Die Medienanstalten unter der Leitung von **LFK**-Präsident **Thomas Langheinrich** sind zufrieden mit den jüngsten politischen Weichestellungen: Sie begrüßen in einer Mitteilung vom Freitag die Pläne der Ministerpräsidenten, das Sponsoring bei den öffentlich-rechtlichen Sendern ab der nächsten Gebührenperiode einzuschränken. Entsprechende Vereinbarungen hat der Chef der rheinland-pfälzischen Staatskanzlei und Mitglied der Rundfunkkommission der Länder, **Martin Stadelmaier**, beim DLM-Symposium in Berlin bekannt gegeben. Die Medienpolitiker planen demnach, ab dem Jahr 2013 Sponsoring im Programm von **ARD** und **ZDF** werktags ab 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganz zu verbieten.

Die Diskussion um einen Werbebann bei ARD und ZDF ist angesichts der rückläufigen Werbeeinnahmen der privaten Sender neu entbrannt. "Das System droht in eine Schieflage zu geraten, die Wirtschaftskrise wirkt zusätzlich noch als Katalysator, die das Ungleichgewicht dramatisch beschleunigt. Eine Einschränkung des Sponsorings bei ARD und ZDF ist eine erste wichtige Maßnahme zur Stützung des dualen Rundfunksystems in Deutschland", so Langheinrich in seiner Funktion als Vorsitzender der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM).

Das Thema liegt den Medienanstalten schon lange auf der Seele. Doch die Medienwächter argumentieren nun mit einer Verschärfung der Lage: Mit der seit 1. Januar gültigen neuen Gebührenperiode fahren ARD, ZDF und **Deutschlandradio** jetzt insgesamtpro Jahr rund neun Milliarden Euro an Gebühren ein. Die Nettoumsätze aller privaten und öffentlich-rechtlichen Fernsehsender dürften sich 2008 auf rund vier Milliarden Euro belaufen - die daraus resultierende "Schieflage" im dualen System prangert Langheinrich an.

[13.03.2009 - PS]

AKTUELLE AUSGABE
PRINTABO

Marketing
- Nasivin: Pitch um Deutschland-Etat
- Hinter den Kulissen: New Yorker schickt Lady in Pink nach Kapstadt
- Ehemaliger Karstadt-Chef verklagt Arcandor

Agenturen
- Santamaria ohne Führung
- Kempertrautmann soll Carglass behutsam verändern
- Die Hirschen sichern sich den Etat der Stadtwerke Hamburg Energie

Online
- AOL bringt Social Network Bebo nach Deutschland
- Die nackte Wahrheit auf Bild.de
- Ströer Interactive vermarktet Spione

Print
- n-tv-Kampagne: Eisprinzessin Sarkozy räumt ZMG-Preis ab
- Handelsblatt: Rotstift und Rochaden
- Niewiem geht zur WAZ-Vertriebstochter MZV

TV und Radio
- Sat.1 verpflichtet DSF-Chef für "ran"
- Rach, Mälzer und Co. kochen bei Cartoon Network
- ProSieben und RTL bekommen die Werbezeiten nicht mehr voll

EVENT

Client Award 2008
Marketing-Manager küren TV-Spot, Anzeige und Online-Kampagne des Jahres.

VERLAG

Impressum:
Das aktuelle Kontakter- Team im Bilde - und mit Kontaktdaten.

© Der Kontakter Ihre Meinung Seite drucken Seite weiterempfehlen

Adserver powered by **24/7 Real Media** | Hosting/Providing by **clara.net**
Programmierung/CMS by **Datenwerk GmbH** | Design by **design aspekt**

wuv.de | wuv-media.de | <e>MARKET | karriereundjob.de | W&V Wer Wo Was